

HINTERGRUND

Die Ausbildung von neuen Posaunenchormitgliedern wurde früher innerhalb des Chores organisiert. Meistens haben die Chorleiter die Ausbildung übernommen.

Dabei ist das Zeitkontingent Ehrenamtlicher begrenzt. Ebenso sind die Ansprüche und Anforderungen an heutige Posaunenchöre und die Bläserliteratur gestiegen und damit der Respekt vor der Jungbläserausbildung.

So führte die Sächsische Posaunenmission 2007 das Modell der Jungbläterschule ein. Dafür werden professionelle Lehrer für den Unterricht in den jeweiligen Kirchengemeinden vermittelt.

Manche Chöre organisieren ihre Jungbläserausbildung über Musikschulen und mit Privatlehrern.

Eine wichtige Säule bleibt weiterhin die Nachwuchsgewinnung innerhalb des Posaunenchores - also die Ausbildung von Jungbläsern durch einen Bläser aus dem eigenen Posaunenchor. Diese Option wird mit dem **Lehrgang Jungbläserausbildung** gefördert und ausgebaut.

Die Qualifizierung engagierter Laien soll mit diesem Lehrgang verstärkt in den Blick genommen werden und sowohl für Neueinsteiger als auch für bereits Praktizierende einen eigenen Ausbildungsgang bieten.



ZIEL | INHALTE

Der **Lehrgang Jungbläserausbildung** möchte Hilfestellung für bereits aktive oder zukünftige Jungbläserlehrer geben. Ziel ist die umfassende Befähigung für das Unterrichten von Jungbläsern durch den Erwerb pädagogischer und methodischer Kompetenzen.

Am Ende der Ausbildung besteht die Möglichkeit, eine Prüfung abzulegen.



Folgende Unterrichtsinhalte sind geplant:

- » Aufbau einer Unterrichtsstunde | Methodik/Didaktik
- » Blastechnik | Atmung | Ansatz | erster Ton mit Mundstück
- » erste Töne mit Rhythmus
- » Instrument halten und erster Ton mit Instrument
- » fachfremde Instrumente | Literaturkunde
- » musikalisches Lernen | Einzel-/Gruppenunterricht
- » simulierte erste Stunde
- » Rhythmus
- » Vermittlung der Notennamen | elementare Musiklehre



ABLAUF | VORAUSSETZUNGEN

- » Kursdauer ca. 1 Jahr (Start alle 2-3 Jahre)
- » **Startwochenende** mit den Landesposaunenwarten der Sächsischen Posaunenmission e.V.
- » **drei** weitere einzelne **Kurstage** mit wechselnden Schwerpunktthemen | Auswertung der Hospitationen | auch mit Gastdozenten
- » die Teilnehmer hospitieren **vier externe Unterrichtsstunden** als Prüfungsvoraussetzung (Jungbläterschule, Musikschule)
- » während des Lehrgangs **eigene Übungsschüler** in Begleitung durch die Landesposaunenwarte | mit Neueinsteigern & fortgeschrittenen Schülern

Der Lehrgangsteilnehmer muss ein aktiver Blechbläser sein und sollte Kenntnis von Violin- und Bassschlüssel haben. Ein Mindestalter von 16 Jahren wird empfohlen.

DER POSAUNENCHORVERBAND

Die Posaunenchöre der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens sind in der „Sächsischen Posaunenmission e.V.“ (SPM) organisiert. Der Verein hat eine Geschäftsstelle in Dresden und, im Land verteilt, vier Landesposaunenwarte, die in ihrer Region die Ansprechpartner sind.

Die SPM organisiert Weiterbildungen, wie die Jungbläferschule, Lehrgänge und Freizeiten, bringt Noten, Gottesdienstprogramme und Unterrichtsmaterialien heraus, verteilt Notenhefte und Zubehör und gibt Hilfestellungen für Posaunenchöre. Nähere Informationen sind auf der Website des Vereins: www.spm-ev.de zu finden.

Die Posaunenchöre sind vor ca. 150 Jahren entstanden. Heute gibt es bundesweit mehr als 100.000 Bläser in ca. 6.000 Posaunenchören. Allein in Sachsen spielen in 430 Chören ungefähr 6.000 Bläser aus allen Altersgruppen. Dazu gehören Jungen und Mädchen, Männer und Frauen, ganze Familien und Singles - eine wirklich bunte Gruppe.



So bunt die Gruppe - so farbenfroh auch die Musik, die gemacht wird: von alten Tanzsätzen über Chor- und Instrumentalmusik der letzten vier Jahrhunderte bis hin zu Spirituals, Pop und Swing.

Posaunenchöre proben und musizieren gemeinsam für ein schönes Ziel: Sie gestalten Gottesdienste aus. Und sie gehen hinaus: Ob beim Turmblasen, auf dem Weihnachtsmarkt, bei Lehrgängen und Freizeiten, beim Bläserkonzert oder zum Ständchen im Pflegeheim, bei Auftritten zu Stadtfesten, Jubiläen und Hochzeiten - Posaunenchöre sind an vielen Stellen zu hören und zu sehen.

ANMELDUNG | KONTAKT

Detaillierte Informationen sind auf der Website unter www.spm-ev.de/bildung/Lehrgang-Jungbläserausbildung zu finden. Die Anmeldung zum Startwochenende ist unter www.spm-ev.de/veranstaltungen möglich. Auskünfte erteilen die Landesposaunenwarte.



Kontakt:
LPW Maria Döhler
Altpestitz 5 B, 01217 Dresden
Telefon: 0351 | 40 36 54 45
Mail: maria.doehler@spm-ev.de



SÄCHSISCHE
POSAUNEN
MISSION e.V.

Käthe-Kollwitz-Ufer 97 · 01309 Dresden
Tel. (0351) 31 86 444 · Fax (0351) 31 86 449
posaunenmission@spm-ev.de · www.spm-ev.de



SÄCHSISCHE
POSAUNEN
MISSION e.V.

LEHRGANG JUNGBLÄSER- AUSBILDUNG

Befähigung zum Unterrichten